Beschluss der BAG Frieden & Internationales auf der Tagung vom 12. Oktober 2025

A2NEU: BDK-Antrag: „Leitlinien Grüner Nahostpolitik“

ÄNDERUNGSANTRAG Ä3

*Antragsteller*in:* *Christian Polzin (KV Berlin-Neukölln)*

Redaktionelle Änderung

Von Zeile 406 bis 415:

Angesichts örtlicher Gewalt mahnen wir erneut an, dass alle Syrer*innen – inklusive Kurd*innen, Jesid*innen, Drus*innen, Alawit*innen und Christ*innen – am politischen Prozess beteiligt und ihre Rechte und Schutz gewahrt werden und von der Regierung in Damaskus die vereinbarten Selbstverwaltungsrechte der Kurd*innen in Nord- und Ostsyrien geachtet werden. Um dies zu ermöglichen, erwarten wir von der Türkei, und dem iranischen Regime die syrische Integrität zu achten und Waffen- und Finanzmittellieferungen aus dem Iran an die Hisbollah zu unterlassen. Zugleich fordern wir auch die israelische Regierung auf die syrische Integrität zu achten und den Rückzug aller israelischen Truppen westlich der „Alpha-Linie“ des UNDOF-Mandatsgebietes zu vollziehen, damit die Führung in Damaskus die Sicherheitsverantwortung wirksam Übernehmen und wahrnehmen kann.

Begründung

Die Regierung in Damaskus wurde wiederholt von Israel davor gewarnt Truppen in den Süden Syriens zu verlegen. Dies wurde durch Israel auch durch Luftschläge auf syrische Truppen durchgesetzt. Das Sicherheitsvakuum im Süden Syriens geht damit nicht auf mangelnde Bereitschaft in Damaskus sondern auf israelische Initiative zurück.

Quellen:

1) https://www.haaretz.com/israel-news/2025-07-17/ty-article/.premium/netanyahu-we-will-not-allow-syrian-military-to-deploy-south-of-damascus/00000198-18e7-da26-abba-dde75a530000

2) https://www.timesofisrael.com/israel-presented-syria-with-detailed-proposal-for-new-security-agreement-report/

3)

https://www.dailysabah.com/world/mid-east/syria-israel-security-military-deals-could-materialize-by-end-2025